

Erläuterungen zur Jahresrechnung 2020 des Schulverbandes Ratzeburg

1 Darstellung des Ergebnisses der Jahresrechnung 2020

1.1 Allgemeines

Die Haushaltssatzung 2020 wurde von der Schulverbandsversammlung am 18.12.2019 beschlossen und mit Beschlüssen vom 06.05.2020 und 16.12.2020 durch entsprechende Nachtragshaushalts-satzungen ergänzt.

Zur transparenteren Darstellung ist in der folgenden Übersicht die zahlenmäßige Entwicklung laut Veranschlagungen und Rechnungsergebnis ausgewiesen:

	HH-Plan 2020	2. Nachtrag	Rechn.- Ergebnis	Abweichung vom Plan
Verwaltungshaushalt:				
Einnahme	5.590.600 €	5.782.000,00 €	5.794.981,40 €	12.981,40 €
Ausgabe	5.590.600 €	5.782.000,00 €	5.794.981,40 €	12.981,40 €
darin Zuführung an VmöHH.	962.300 €	948.500,00 €	1.262.775,22 €	314.275,22 €
Fehlbedarf/-betrag	0 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Vermögenshaushalt:				
Einnahme	1.799.800 €	1.908.100,00 €	1.843.864,21 €	-64.235,79 €
Ausgabe	1.799.800 €	1.908.100,00 €	1.843.864,21 €	-64.235,79 €
darin Zuführung Allg. Rückl.	0 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Fehlbedarf/-betrag	0 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kreditaufnahme:	837.500 €	888.800,00 €	490.000,00 € [*]	-398.800,00 €
* neuer HER nach 2021				

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten konnte dem Vermögenshaushalt ein Betrag in Höhe von 1.262.775,22 € zugeführt werden. Dieser Betrag beinhaltet die Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen von 948.472,60 € sowie die Zuführung des verbleibenden Soll-Überschusses von **314.302,62 €**. Im Vermögenshaushalt konnte aufgrund der erhöhten Zuführung vom Verwaltungshaushalt sowie weiteren Verbesserungen (Minderausgaben) die vorgesehene Kreditaufnahme von 888.800 € um 398.800 € auf nunmehr 490.000 € reduziert werden. Dieser Betrag wurde als Haushaltseinnahmerest in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.

1.2 Haushaltsrechnung

Verwaltungshaushalt

Die Haushaltsrechnung schließt im Ergebnis mit bereinigten Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben in Höhe von **5.794.981,40 €** ab.

Gegenüber der Planung in Höhe von je	5.782.000,00 €
schließt der Verwaltungshaushalt mit einem in Einnahmen	
und Ausgaben ausgeglichenem Rechnungsergebnis von	5.794.981,40 €
ab.	

Mehr gegenüber Planansatz

12.981,40 €

Unter Einbeziehung der Abwicklung der Reste aus Vorjahren ergeben sich gegenüber den Haushaltsansätzen:

Mehreinnahmen	76.394,15 €	Mehrausgaben	390.835,41 €
Mindereinnahmen	63.222,35 €	Minderausgaben	382.931,16 €
saldiert		saldiert	
Mehreinnahmen	13.171,80 €	Minderausgaben	7.904,25 €
neue HER	- €	neue HAR	20.885,65 €
<u>Abgänge</u>		<u>Abgänge</u>	
alte HER	- €	alte HAR	- €
alte KER	190,40 €	alte KAR	- €
Mehreinnahmen	12.981,40 €	Mehrausgaben	12.981,40 €

In diesen Zahlen sind die Ausgleichsbuchungen zwischen Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt sowie weitere Jahresabschlussbuchungen enthalten.

Der Abgang auf Kasseneinnahmereste (KER) wirkt sich negativ auf das Ergebnis aus, weil die Forderungen nicht vereinnahmt werden konnten.

Vermögenshaushalt

Gegenüber der Planung in Höhe von je 1.908.100,00 €
schließt der Verwaltungshaushalt mit einem in Einnahmen
und Ausgaben ausgeglichenem Rechnungsergebnis von 1.843.864,21 €
ab.

Weniger gegenüber Planansatz

64.235,79 €

Unter Einbeziehung der Abwicklung der Reste aus Vorjahren ergeben sich gegenüber den Haushaltsansätzen:

Mehreinnahmen	334.564,21 €	Mehrausgaben	11.941,93 €
Mindereinnahmen	888.800,00 €	Minderausgaben	548.866,70 €
saldiert		saldiert	
Mindereinnahmen	554.235,79 €	Minderausgaben	536.924,77 €
neue HER	490.000,00 €	neue HAR	472.988,98 €
<u>Abgänge</u>		<u>Abgänge</u>	
alte HER	- €	alte HAR	300,00 €
alte KER	- €	alte KAR	- €
Mindereinnahmen	64.235,79 €	Minderausgaben	64.235,79 €

In diesen Zahlen sind die Ausgleichsbuchungen zwischen Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt sowie weitere Jahresabschlussbuchungen enthalten.

Der Abgang auf Haushaltsausgaberreste aus Vorjahren (HAR) wirkt sich positiv aus.

1.3 Kassenmäßiger Abschluss

Der buchungsmäßige Kassenbestand belief sich am Ende des Haushaltsjahres auf **-32.266,44 €**. Er setzt sich zusammen aus:

Ist-Bestand im Verwaltungshaushalt	14.201,13 €
Ist-Fehlbestand im Vermögenshaushalt	46.467,57 €
Gesamt (Ist-Fehlbestand)	32.266,44 €
Verwahrgelder/Vorschüsse	0,00 €
<u>buchungsmäßiger Kassenbestand</u>	<u>-32.266,44 €</u>

Verprobung des kassenmäßigen Abschlusses

Zur Feststellung der Richtigkeit der im kassenmäßigen Abschluss ermittelten Ergebnisse wurde eine Verprobung der Reste (Haushalts- und Kassenreste) mit den Ist-Ergebnissen vorgenommen:

Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt	
Ist-Einnahmen	5.829.744,48 €	Ist-Einnahmen	2.700.916,96 €
abzgl. Ist-Ausgaben	5.815.543,35 €	abzgl. Ist-Ausgaben	2.747.384,53 €
Ist-Bestand	14.201,13 €	Ist-Fehlbestand	46.467,57 €
zzgl. neue HER	- €	zzgl. neue HER	490.000,00 €
zzgl. HER VJ	- €	zzgl. HER VJ	800.347,25 €
zzgl. neue KER	6.684,52 €	zzgl. neue KER	- €
abzgl. neue HAR	20.885,65 €	abzgl. neue HAR	472.988,98 €
abzgl. HAR VJ	- €	abzgl. HAR VJ	770.890,70 €
abzgl. neue KAR	- €	abzgl. neue KAR	- €
Differenz muss 0 sein	0,00 €	Differenz muss 0 sein	0,00 €

1.4 Rücklagen

Als Rücklagen werden die Geldbeträge bezeichnet, die als Teil des Gemeindevermögens außerhalb des Haushaltsplanes vorgehalten werden, um künftige Haushaltsjahre zu finanzieren bzw. bei Bedarf den Kassenbestand zu verstärken. Im Wesentlichen dient die allgemeine Rücklage der Finanzierung von Investitionen.

Der Bestand der allgemeinen Rücklage zum Jahresabschluss 2020 beträgt **73,95 €**.

1.5 Schulden

Gemäß § 37 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO ist der Jahresrechnung eine Übersicht über die Schulden beizufügen, aus der der Schuldenstand zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres ersichtlich ist.

Entsprechend der Übersicht zur Jahresrechnung hat sich der Schuldenstand aus Krediten im Haushaltsjahr 2020 wie folgt entwickelt:

Stand am 01.01.2020:	8.049.109 €	
+ Neuaufnahme	665.000 €	(Haushaltseinnahmerest 2019)
./. planm. Tilgung	948.473 €	
Stand am 31.12.2020	7.765.636 €	

Die im Haushaltsjahr 2020 vorgesehene Kreditaufnahme von 888.800,00 € konnte im Rahmen der Aufstellung der Jahresrechnung 2020 um 398.800,00 € auf nunmehr 490.000,00 € gesenkt werden. Dieser Betrag wurde als Haushaltseinnahmerest in das Folgejahr übertragen („Restkreditermächtigung“).

2 Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Gemäß Jahresrechnung 2020 sind Haushaltsveränderungen durch Mehrausgaben (über- und außerplanmäßig) wie folgt eingetreten:

a. Verwaltungshaushalt: 382.931,16 €

Davon sind abzusetzen:

a) Zuführungen zum Vermögenshaushalt (910.8600) 314.275,22 €

b) bereits vorliegende Genehmigungen:

- 200.6753 Erstatt. Von Betriebs- und Verwaltungskosten 1.897,91 €

- 270.5224 Versicherungsschäden 276,69 €

- 290.6394 Schülerbeförderung (Kosten für ÖPNV) 1.427,71 €

3.602,31 €

c) durch Mehreinnahmen gedeckte Mehrausgaben:

- 910.2700 für 211.6800 kalk. Abschreibung (Grundschule) 408,92 €

- 2813.1677 für 2813.5766 Verpfl.-pauschale „Kultur macht STARK“ 773,85 €

- 270.1502 für 270.5224 Versicherungsschäden 1.111,93 €

- 910.2700 für 270.6800 kalk. Abschreibungen (Pestalozzischule) 4.497,25 €

- 910.2700 für 2812.6800 kalk. Abschreibung (GemS.) 7.562,72 €

- UA.2710 für 910.6810 Auflösung von Sonderposten 9.677,29 €

24.031,96 €

d) durch Minderausgaben gedeckte Mehrausgaben 41.021,67 €

Noch zu genehmigende üpl./apl. Ausgaben: - k e i n e -

b. Vermögenshaushalt: 11.941,93 €

Davon sind abzusetzen:

a) Zuführungen an Rücklagen: 0,00 €

b) bereits vorliegende Genehmigungen:

- 270.9356 Erwerb/Ergänzung Lehrmittel (Pestalozzischule) 1.115,00 €

- 2812.9356 Erwerb/Ergänzung Lehrmittel (GemS.) 1.654,61 €

- 2813.9350 Erwerb von beweglichen Sachen (OGS) 2.901,22 €

5.670,83 €

c) durch Mehreinnahmen gedeckte Mehrausgaben: 0,00 €

Noch zu genehmigende üpl./apl. Ausgaben:

- 2812.018.9351 Sofortausstattungsprogramm (DigiPakt Schule) **6.271,10 €**

3 Haushaltsreste (lt. Anlage 2)

Im Rahmen des Jahresabschlusses wurden nicht verbrauchte Haushaltsmittel aus dem Haushaltsjahr 2020 (alt + neu) in das Haushaltsjahr 2021 wie folgt übertragen und stehen somit für die Fortführung und Abschluss der einzelnen Maßnahmen zur Verfügung.

1. Verwaltungshaushalt:

a) Haushaltsausgebereste 20.885,65 €

2. Vermögenshaushalt:

a) Haushaltsausgebereste 1.243.879,98 €

b) Haushaltseinnahmereste 1.290.347,25 €